

HOTLINE:

+49 (0) 179 4206191

Telefonisch oder per Email:

info@wegweiser-vest.de

Unsere offenen Sprechstunden:

Montag in Recklinghausen: 10 - 12 Uhr

Mittwoch in Recklinghausen: 16 - 18 Uhr

Freitag in Bottrop: 10 - 12 Uhr

Unser Angebot

- ➔ Information über den gewaltbereiten Islamismus, seine Inhalte, Strukturen und Überzeugungsstrategien
- ➔ Beratung und Begleitung von Rat- und Hilfesuchenden
- ➔ Vorträge, Workshops und Fortbildungen für Schulen, Teams und Fachkräfte
- ➔ Anbindung an Soziale Dienste, Beratungsstellen etc.
- ➔ Download Bildungsangebote auf www.wegweiser-vest.de

Kontakt

+49 (0)179 4206191

info@wegweiser-vest.de

**TIPP: ABONNIEREN SIE
UNSEREN NEWSLETTER!**

www.wegweiser-vest.de

Standort Bottrop:

RE/init e.V.

Berliner Platz 6

46236 Bottrop

Standort Kreis Recklinghausen:

RE/init e.V.

Am Steintor 3

45657 Recklinghausen

www.reinit.de

WEGWEISER GEMEINSAM
GEGEN
ISLAMISMUS

IM VEST

Da ist jemand, um den ich mir Sorgen mache. Er ist in letzter Zeit total anders – irgendwie extrem...

Bildnachweis: © iStock.com/golobo | Graphik Design: herkewerke

+49 (0) 179 4206191

info@wegweiser-vest.de

REinit.e.v.

unterstützt
durch das

Ministerium des Innern
des Landes Nordrhein-Westfalen



Worum geht es?

Wir wollen im Präventionsprogramm Wegweiser den Einstieg von jungen Menschen in den extremistischen Islamismus verhindern und mit den Jugendlichen gemeinsam neue Perspektiven finden.

Was bieten wir?

- Informationen zum Thema Islamismus / Salafismus für Ratsuchende und Multiplikator*innen
- Umfassende, individuelle und kultursensible Beratung und Begleitung für Betroffene sowie ihre Familien und das Umfeld
- Bedarfsorientierte Veranstaltungen zu den Themen extremistischer Islamismus, islamistische Überzeugungsstrategien, Islamismus als Jugendkultur etc.

**BERATUNG & BEGLEITUNG
ANONYM, VERTRAULICH
UND INDIVIDUELL**

Machen Sie sich Sorgen, dass sich jemand in Ihrem Umfeld dem extremistischen Islamismus zuwenden könnte?

Ihr Kind, Ihr Schüler / Ihre Schülerin oder jemand aus Ihrem näheren Umfeld verhält sich anders:

Sie beobachten eine Veränderung des Aussehens. Sie nehmen Missionierungsversuche bei Eltern, Geschwistern, Freund*innen etc. wahr. Sie bemerken eine Einteilung der Gesellschaft in „Gläubige“ und „Ungläubige“.

Er hat sich so komische Klamotten gekauft, nennt uns „Ungläubige“. Außerdem macht er Anderen dauernd Vorschriften...

Wollen wir uns einfach mal treffen und miteinander reden? Wir können verschiedene Hilfen anbieten, auch anonym.

Wir beraten!

- Betroffene oder gefährdete junge Menschen
- Familien und Freund*innen, die sich Sorgen um eine nahestehende Person machen
- Lehrer*innen, Sozialarbeiter*innen etc., die Fragen zum Thema haben
- Bei den ersten Anzeichen einer Radikalisierung

Wir beziehen Schule, Jugendamt, Jobcenter und Fachstellen in den Beratungsprozess mit ein und greifen dabei auf ein breites Präventionsnetzwerk zurück.

Sie fühlen sich unsicher oder Sie haben eine Frage?

RUFEN SIE AN!